

# Graphic Novels

In der Comic-Kunst überschneiden sich Literatur und Bildende Kunst; der französische Literaturwissenschaftler Lacassin bezeichnete sie darum auch als **Neunte Kunst** im Kanon der Künste.

Der Begriff **Graphic Novel** wurde von Will Eisner (1917 - 2005) geprägt, einem der wichtigsten Comic-Autoren nicht nur der US-amerikanischen Szene. Gemeint sind Comic-Romane oder auch graphische Romane, die die Komplexität und Tiefe des literarischen Romans anstreben und sich vom "Mainstream-Comic" abheben.

Unsere kleine Liste führt einige Beispiele dieses Genres auf und versteht sich als Empfehlungsliste - nicht nur für Comic-Fans.

## Neuerwerbungen 2011

**Asphalt Tribe** : eine graphic novel ; nach dem Roman von **Morton Rhue** / von **Stefani**



**Kampmann**. - [Ravensburg] : Ravensburger Buchverl., 2011. - 160 S. : überw. Ill.

Sie nennen sich "Asphalt Tribe" und leben auf den Straßen von New York. Die 15-jährige Maybe erstattet schonungslos Bericht über ihren Überlebenskampf, über Momente der Angst und des Glücks, über Aussichtslosigkeit und Zukunftsträume. Acht Jugendliche, die versuchen, auf der Straße zu überleben: Rainbow, die an der Nadel hängt, und der Anarchist Maggot, 2Moro und Jewel, die sich auf dem Strich den Rausch der Clubnächte verdienen, OG und sein Hund Pest, die kleine Tears und eben Maybe. Sie erzählt von Kälte und Hunger, von Sozialarbeitern und Zuhältern, von Stolz und Erniedrigung. Doch der Preis der Freiheit ist hoch und fordert einen tödlichen Tribut.

Standort: **Teen-Bib comics**  
+ **Freestyle comics** (Schildesche)

**Budde, Nadia** : **Such dir was aus, aber beeil dich!** : Kindsein in zehn Kapiteln /



gezeichnet und aufgeschrieben von Nadia Budde. - Frankfurt, M. : Fischer-Taschenbuch-Verl., 2010. - [190] S. : überw. Ill. - (Fischer ; 80832 : Fischer Schatzinsel)

Karierte Schürzen und Eierlikör, Kartoffeln, Fliegen und Tapetenmuster, Langeweile und Abenteuer: Die Zeit dehnt sich, die Sommer sind endlos, die Welt der Erwachsenen ist sonderbar und undurchschaubar. Dass man je so wird wie sie, ist ganz undenkbar. Woran man sich erinnert, wenn man an seine Kindheit zurückdenkt, ist Glückssache. Oft sind es Details, an die sich Erinnerungen knüpfen, und aus kleinsten Details setzt sich in der Rückschau eine ganze Welt zusammen. Nadia Budde, preisgekrönte Autorin und Illustratorin, blickt zurück mit der ihr ganz eigenen Mischung aus Witz und Genauigkeit. **Such dir was aus, aber beeil dich!** steht irgendwo zwischen Comic und Graphic Novel. Ungewöhnlich, wild und gewagt entsteht so ein ganz besonderes Panorama einer Kindheit, in der sich alle wiederfinden werden, die selbst einmal Kind gewesen sind.

Standort: **Z Comics Budd**

# Graphic Novels

**Eisner, Will : Ein Vertrag mit Gott : Mietshausgeschichten / Übers.: Carl Weissner und Matthias Wieland. - München : Süddt. Zeitung GmbH, 2011. - XVIII, 508 S. : überw. Ill. - (Süddeutsche Zeitung Bibliothek - Graphic Novels ; 1)**



Originaltitel: The contract with god trilogy

Eine lose Kette literarischer Miniaturen, die in ihrer Gesamtheit ein Bild der Großstadt New York und ihrer Bewohner in den 1930er Jahren zeichnet. Bei Erscheinen 1978 brachen Eisners anspruchsvolle Comic-Erzählungen in Buchform mit sämtlichen damals gängigen Konventionen - heute gilt **Ein Vertrag mit Gott** als einer der Graphic-Novel-Klassiker schlechthin. Außerdem enthält der Band die beiden thematisch passenden Comic-Romane **Lebenskraft** und **Dropsie Avenue**.

Standort: **Z Comics Eisen**

**Der erste Frühling / Orig.-Text Klaus Kordon. Szenario und Adaption Gerlinde Althoff. Zeichn. und Adaption Christoph Heuer. [Red.: Ralf Keiser]. - Comic-Orig.-Ausg. - Hamburg : Carlsen, 2007. - 239 S. : überw. Ill. - (Graphic novel)**



Frühjahr 1945. Die Alliierten fliegen ihre letzten Bombenangriffe auf Berlin, gleichzeitig kommt die Rote Armee immer näher. Die zwölfjährige Änne erlebt das Ende des Krieges und den Einmarsch der Russen bei ihren Großeltern, die sie seit der Verhaftung ihrer Eltern großziehen. Eines Tages steht in diesem ersten Frühling ohne Krieg ein Mann vor der Tür - Ännes Vater, der das KZ Buchenwald überlebt hat. Ein Vater, der ihr fremd und vertraut zugleich ist. Christoph Heuer und Gerlinde Althoff haben den vielfach ausgezeichneten Roman von Klaus Kordon kongenial in die Sprache des Comic übersetzt.

Standort: **Z Comics Kord**

**Evens, Brecht : Am falschen Ort / aus dem fläm. Niederländ. von Andrea Kluitman. - 1. Aufl. - Berlin : Reprodukt, 2010. - ca. 176 S. : zahlr. Ill.**  
 Originaltitel: Ergens waar je niet wil zijn



Die pausenlose Suche nach Anerkennung und Liebe führt die Menschen nicht selten an Orte, an denen sie eigentlich nicht sein möchten. Die Jagd von Party zu Party bleibt erfolglos. Brecht Evens' Nachtschwärmer sind charismatisch, chaotisch, hemmungslos. Sie werden zur Farbpalette des Künstlers, verblassen, verschwimmen, und verschmelzen schließlich zu einer Geschichte. Mit seinen kunstvollen Aquarellbildern ohne Tuschekonturen akzentuiert Brecht Evens das Grundthema des Buchs auch stilistisch, hebt die Grenzen seiner Figuren auf, um ihr Innerstes zu fixieren: Ängste und Begierden, das Trugbild des Ruhms und die Illusion der Liebe. Brecht Evens lebt als Comiczeichner und Illustrator in Belgien. Mit **Am falschen Ort** gelang ihm international der Durchbruch.

Standort: **Z Comics Even**

# Graphic Novels

**Greve, Katharina : Ein Mann geht an die Decke / Hrsg. Lydia B. Schönberger. - 1.**

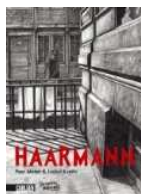


Aufl. - Leipzig : Die Bibliothek, 2009. - 46 S. : überw. Ill. - (Edition Moritate)

Gedränge, Enge, Schinkenbrötchen, Schwerkraft und Kreuzworträtsel: eine Geschichte über Franz Fink, Fahrstuhlführer im Berliner Fernsehturm, der dort ganz neue Dimensionen entdeckt. Katharina Greve lebt als freischaffende Comiczeichnerin, Autorin, Künstlerin, Ex-Architektin und Situationsdesignerin in Berlin. Cartoons und Comic-Strips veröffentlicht sie unter anderem in der Titanic, Das Magazin und auf der Internet-Plattform electrocomics.com. Ihre 2009 erschienene erste Graphic Novel **Ein Mann geht an die Decke** wurde mit dem ICOM Independent Comic Preis in der Kategorie „Herausragendes Artwork“ ausgezeichnet. 2010 erhielt sie als erste Frau den Deutschen Cartoonpreis für neue Talente, der von der Frankfurter Buchmesse und dem Carlsen Verlag verliehen wird.

Standort: **Z Comics Grev**

**Haarmann / Peer Meter, Szenario und Text. Isabel Kreitz, Zeichn. - Orig.-Ausg., 2.**

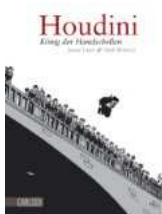


Aufl. - Hamburg : Carlsen, 2010. - 175 S. : überw. Ill. - (Graphic novel)

Fritz Haarmann, einer der brutalsten Serienmörder Europas, arbeitete als Spitzel für die hannoversche Polizei! Nacht für Nacht durchstreifte er die Wartesäle des Bahnhofs auf der Suche nach jungen, allein reisenden Männern. Mit Hilfe seines Polizeiausweises konnte er das Vertrauen seiner Opfer erlangen. Er führte sie in seine Wohnung, vergewaltigte und tötete 24 Männer im Sexualrausch. Obgleich es über Jahre immer wieder Anzeigen gegen Fritz Haarmann gegeben hatte, konnte er ungehindert sein mörderisches Treiben fortsetzen, gedeckt von der Polizei und umkreist von skrupellosen Schmarotzern. Eine unheimliche Geschichte in düster-beklemmenden Bildern über das Hannover der 1920er Jahre und sein berüchtigtes Armenviertel, über ein Stück deutscher Kriminalgeschichte und einen bodenlosen Justizskandal. Der Szenarist Peer Meter benutzte historische Quellen und Kriminalakten, die atmosphärisch dichten Schwarz-Weiß-Zeichnungen sind von einer der renommiertesten deutschen Zeichnerinnen, Isabel Kreitz.

Standort: **Z Comics Mete**

**Houdini : König der Handschellen / Jason Lutes & Nick Bertozzi. Mit einer Einf. von**



Glen David Gold. [Aus dem Amerikan. von Gerlinde Althoff. Red.: Michael Groenewald]. - Hamburg : Carlsen, 2008. - 95 S. : überw. Ill. - (Graphic novel)

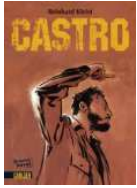
Originaltitel: Houdini

**Houdini** wurde von Jason Lutes geschrieben und von Nick Bertozzi gezeichnet. Diese Graphic Novel folgt einen Tag lang dem berühmten Magier und Entfesselungskünstler Harry Houdini (mit bürgerlichem Namen Erich Weisz). Dabei erfährt der Leser nicht nur etwas über einige berühmte Tricks des Magiers, sondern auch über verschiedene Stationen seines Lebens. Als Ungar jüdischen Glaubens hat er sich in verschiedenen Varietés und Zirkussen Europas und Nordamerikas durchgeschlagen, bis er den Durchbruch als Entfesselungskünstler schaffte. Anfang des 20. Jahrhunderts gastierte er unter anderem im Berliner Variété "Wintergarten", wo er große Erfolge feiern konnte. Abgerundet wird das Buch durch ein sehr informatives Vorwort des Journalisten Glen David Gold.

Standort: **Z Comics Lute**

# Graphic Novels

**Kleist, Reinhard : Castro** / Fachliche und inhaltliche Beratung: Volker Skierka. - Orig.-Ausg. - Hamburg : Carlsen, 2010. - 282 S. : überw. Ill. - (Graphic novel)



Reinhard Kleist gehört seit geraumer Zeit unbestritten zur ersten Riege deutschsprachiger Comiczeichner (z. B. seine gezeichnete Johnny Cash Biographie **Cash : I see a darkness**). In seinem neuen Buch beschäftigt sich Kleist mit Kuba, einem der letzten Außenposten des real existierenden Sozialismus. Genauer gesagt mit dem "Maximo Lider" der Revolution: Fidel Castro. Gewohnt kunstvoll erzählt und mit kraftvollem, vitalem Strich nähert sich Reinhard Kleist in seiner Biografie "Castro" dem umstrittenen Revolutionär und Politiker und hält dessen bewegtes Leben und seine politischen Ideen und Ideale ebenso facettenreich fest wie deren Folgen für die kubanische Gesellschaft.

Standort: **Z Comics Klei**

**Lebeault, Fabrice : Mit fremder Feder** : ein Comic / Farben von Albertine Ralenti. Aus dem Franz. von Andreas Pasing (Comic) ; Marcus Schweizer (Anh.). - 1.

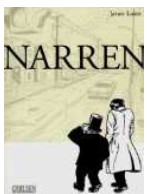


Aufl. - Hadamar : Finix-Comics, 2009. - 80 S. : überw. Ill. - (Edition Solitaire)(Finix Comic-Club)  
 Originaltitel: Le mangeur d'histoires

Paris, Ende des 19. Jahrhunderts: Fortune, ein junger Schriftsteller und Literaturkritiker, beginnt, Gespenster zu sehen - ihm erscheint der "Rabe", literarische Hauptfigur einer Groschenromanreihe. Der maskierte Held möchte eine andere Romanfigur werden und braucht dazu die Hilfe Fortunes. Dazu müssen beide erst den geheimnisvollen Autor der Abenteuer des Raben ausfindig machen ... . Eine liebevoll gezeichnete Geschichte mit ein wenig Grusel, viel Fantasie und verspielt altmodischem Ambiente, eine Hommage an die Zeit, als ein Roman noch Wirklichkeit und die Wirklichkeit so spannend wie ein Roman war.

Standort: **Z Comics Lebe**

**Lutes, Jason : Narren** / aus dem Amerikan. von Christian Schuldt. - 1. Aufl. - Hamburg : Carlsen, 2007. - 144 S. : überw. Ill. - (Graphic novel)



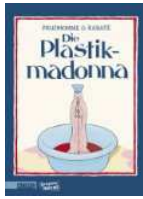
Originaltitel: Jar of fools

Jason Lutes ist mittlerweile durch seine Graphic Novel **Berlin** einem breiten Publikum ein Begriff. Nun legt Carlsen eine Neuedition seines Comics **Narren** vor, der die Geschichte eines gescheiterten Illusionisten erzählt. Ganz im Strich von **Berlin** erzählt Lutes hier die melancholische Geschichte von Ernie Weiss, der sowohl als Magier wie als Mensch gestrandet ist. Um ihn herum kreist eine kleine Gruppe von Menschen, denen es ebenfalls an Kraft zum (Weiter-) Leben fehlt. **Narren** ist eine eindrucksvolle Erzählung, die trotz aller Tragik Hoffnung und Poesie enthält.

Standort: **Z Comics Lute**

# Graphic Novels

**Die Plastikmadonna : eine Geschichte / von Pascal Rabaté.** In Bildern von David



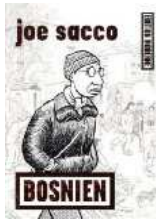
**Prudhomme.** Mit tollen Farben von Isabelle Merlet ... [Aus dem Franz. von Kai Wilksen. Red.: Michael Groenewald]. - Hamburg : Carlsen, 2010. - 121 S. : überw. Ill. - (Graphic novel)

Originaltitel: La Marie en plastique

Bei Familie Garnier hängt der Haussegen schief. Großmutter Émilie und Großvater Édouard sind schon an gewöhnlichen Tagen wie Katz und Hund, doch als die strenge Katholikin Émilie von einer Wallfahrt eine Marienfigur ins Haus bringt und diese demonstrativ auf dem Fernsehgerät platziert, erklärt der stramme Kommunist Édouard den Familienfrieden sehr zum Leidwesen der Kinder und Enkel endgültig für beendet: Ab jetzt keine Gefangenen mehr! Und während die beiden sich nach allen Regeln der Kunst behaken, fängt die Plastikmadonna auf ihrem Fernseher ganz heimlich, still und leise an, blutige Tränen zu vergießen... Der Comic gehörte 2008 zu den "Essentiels d'Angoulême", den 5 besten Comics des Jahres auf dem bedeutendsten Comicfestival Europas.

Standort: **Z Comics Raba**

**Sacco, Joe : Bosnien / [Übersetzung aus dem Englischen: Christoph Schuler].** - Zürich : Ed. Moderne, 2010. - 227 S. : überw. Ill.



Ein Schweinekopf in einer Moschee, Gerüchte über eine Kindsentführung, Provokationen an einer Hochzeit. Normalerweise reicht das nicht, um eine über Generationen entstandene multiethnische Gemeinschaft zu erschüttern. Und doch ist es vor nicht allzu langer Zeit geschehen, praktisch vor unserer Haustüre, in Bosnien. Aus guten Nachbarn wurden ein Serbe, ein Muslim, ein Kroat. In diesem Buch dokumentiert Joe Sacco auf eindringliche Art und Weise das Aufkommen von Nationalismus, Rassismus und

Homophobie am Beispiel der bosnischen Stadt Gora'de, die er ab 1995 mehrmals besucht hat. Joe Sacco dokumentiert auf eindringliche Art und Weise das Aufkommen von Nationalismus, Rassismus und Unmenschlichkeit am Beispiel der Stadt Gorazde, die im Bosnienkrieg von 1992 bis 1995 heftig umkämpft und lange komplett abgeschnitten war. 2001 gewann Joe Sacco mit diesem Buch den renommierten Eisner Award als Best Graphic Album in der Kategorie 'Neuheiten'.

Standort: **Z Comics Sacc**

**Sattouf, Riad : Meine Beschneidung / aus dem Franz. von Martin Budde.** - Berlin :



Reprodukt, 2010. - [ca. 100] S. : zahlr. Ill.

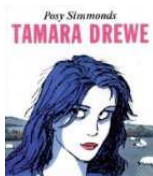
Originaltitel: Ma circoncision

Weil sein Penis nicht aussieht wie ein Champignon, wird der 8jährige Riad von seinen älteren Cousins gehänselt. Der Junge wächst fortan in einem Gefühl der Verunsicherung und Angst auf, bedingt nicht zuletzt durch die mangelnde Aufklärung über Sinn und Zweck der Beschneidung. Die Belohnung in Form des heißersehnten Spielzeugroboters vor Augen stellt Riad sich schließlich mutig der Operation ... Durch die Augen eines Kindes blickt Riad Sattouf auf die Welt und all ihre Rätselhaftigkeit. So gelingt ihm eine ebenso amüsante wie kritische Auseinandersetzung mit dem Leben im Mittleren Osten.

Standort: **Z Comics Satt**

# Graphic Novels

**Simmonds, Posy : Tamara Drewe** / aus dem Engl. von Uli Pröfrock. - 1. Aufl. - Berlin : Reprodukt, 2009. - [ca. 112 S.] : überw. Ill.



Ein großzügiges Anwesen im Süden Englands. Schriftsteller ziehen sich hierhin zurück, um in Abgeschiedenheit an ihren Manuskripten zu arbeiten. Die Idylle wird gestört, als Tamara Drewe, Klatschkolumnistin aus London, an diesen Ort ihrer Jugend zurückkehrt, um ihr Erbe anzutreten. Mit ihrer Anziehungskraft auf die Männer vor Ort bringt Tamara lang unterdrückte Konflikte zum Ausbruch. Als zwei pubertierende Mädchen aus dem Dorf

das allgemeine emotionale Durcheinander zum Anlass für eine Intrige nehmen, kommt es zu einem Todesfall. Inspiriert von Thomas Hardys **Am grünen Rand der Welt** setzt sich Posy Simmonds humorvoll und mit feinem Gespür für Charaktere mit der englischen Mittelklasse auseinander. Fast beiläufig legt sie in ihren klaren Zeichnungen die Schwächen ihrer Figuren offen und entwirft ein Tableau eitler Künstlerexistenzen, die sie ebenso treffend und unterhaltsam in Szene zu setzen weiß wie die Vielschichtigkeit ihrer Protagonistin.

Standort: **Z Comics Simm**

**Vivès, Bastien : In meinen Augen** / aus dem Franz. von Kai Wilksen. Hrsg.: Dirk Rehm. - 1. Aufl. - Berlin : Reprodukt, 2010. - 133 S. : überw. Ill.



Originaltitel: Dans mes yeux

**In meinen Augen** ist ein Comic über das Verliebtsein. Aus der Sicht eines verliebten Menschen erzählt, lernen wir seinen Schwarm, ein rothaariges Mädchen, einzig und allein durch seine Augen kennen. Sie lacht, sie tanzt, sie fasziniert uns vom ersten Moment an ebenso sehr wie ihren Partner, den wir an keiner Stelle zu Gesicht bekommen. Wie schon

in **Der Geschmack von Chlor** (dafür erhielt der Zeichner 2009 in Angoulême den Preis für den besten Nachwuchskünstler) zeigt Bastien Vivès sein eindrucksvolles Talent, Bewegungen, Blicke und Körpersprache einzufangen, über welche oftmals ohne Worte Gefühle und Gedanken preisgegeben werden. Mit Buntstift zeichnet er hier eine zufällige Liebe, der trotz ihrer Unschuld von Beginn an eine Schwere innewohnt.

Standort: **Z Comics Vive**

**Wer Wind sät** / Zeichn. **Bonin**. Szenario: **Galandon**. [Aus dem Franz. von Oriol



Schreibweis]. - 1. Aufl. - Hadamar : Finix-Comics, 2010. - 80 S. : überw. Ill.

- (Finix-Comic-Club)(Edition Solitaire)

Originaltitel: Quand souffle le vent

Eines Tages kamen die Roma in ein kleines Dorf im Norden Frankreichs, das zu Beginn des 20. Jahrhunderts vom Bergbau lebte. Die schwere und gefährliche Arbeit im Bergwerk, der Wunsch, unter sich zu bleiben, und die geheimnisvollen Fremden bilden eine gefährliche Mischung, die leicht explodieren kann. Als die Bergleute sie wieder vertreiben wollen, stellt sich ein junger Mann auf die Seite der jungen Kheshalya, einer jungen Roma. Es kommt zum Zusammenstoß... Ungeschönte Bilder, gedeckte Braun- und Violett-Farbtöne unterstützt durch eine klare, knappe Sprache zeugen vom realistischen Stil, den Bonin in dieser im Frühjahr 2009 im französischen Original vielbeachteten Neuerscheinung zu neuen Höhen führt. Der schön gestaltete Band bietet außerdem viel Bonusmaterial, u. a. Skizzen, Entwürfe, Texte zu den Hintergründen der Geschichte.

Standort: **Z Comics Boni**